

Durchs vergangene und nächste Jahr geblättert: Die alps-Hauszeitung ist da.

Auch an Auffahrt und über Pfingsten ist das Museum von Di bis So, 10 bis 17 Uhr geöffnet (Pfingstmontag geschlossen).



alpines museum
alpine museum
musée alpin
museo alpino
mus alpin

Alpines Museum der Schweiz
Musée Alpin Suisse
Museo Alpino Svizzero
Swiss Alpine Museum

Helvetiaplatz 4
3005 Bern
+41 31 350 04 40

www.alpinesmuseum.ch

Di - So 10.00 - 17.00 Uhr

BergPost | 21. Mai 2019

Echo. Der Berg ruft zurück

ab 25. Mai 2019 | [Ausstellung](#) | [Führungsangebot](#) | [Veranstaltungen](#)



Unseren Augen ist die Bergwelt sehr vertraut, doch den Klang der Berge kennen wir kaum: Die neue Ausstellung des Alpines Museums der Schweiz lässt Sie den Klangraum Alpen als dreidimensionales Hörerlebnis wahrnehmen. Herzstück von «Echo. Der Berg ruft zurück» sind sieben Stadt- und Bergechos, die der Stimmkünstler und Musiker Christian Zehnder schweizweit eingefangen hat. Darunter das Wanderecho des Creux du Van oder das sechsfache Echo der Toralp im Melchtal. Greta Thunberg, Fledermaus und Echo-Kanone: Audiobeiträge vermitteln zusätzlich zum Klangerlebnis einen Einblick in die Kulturgeschichte des Echos sowie in Echo-Phänomene, wie sie im Tierreich oder in technischen

Anwendungen vorkommen. Die Ausstellung im Raum «Biwak» ist für blinde und sehbehinderte Menschen geeignet und Teil des SAC-Kulturprojekts 2019.

Weckruf unter der Lorrainebrücke, wie Mensch und Tier mit dem Echo tricksen und ein fulminantes Resonanz-Konzert mit Julian Sartorius im Bremgartentunnel: Das Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung bietet viel Seh- und Hörenswertes. Im Workshop «**Der Stadt zuhören**» erkunden Gruppen und Schulklassen die Klangräume der Stadt Bern und experimentieren mit interessanten urbanen Widerhallen.

Gerne laden wir Sie zur Vernissage der Ausstellung ein:

Freitag, 24. Mai 2019, 18.30 Uhr im Alpinen Museum der Schweiz

Danke für Ihre Anmeldung an info@alpinesmuseum.ch (Betreff: Echo-Vernissage)

Berge ansingen

Vom Gemäldeaal im Alpinen Museum der Schweiz auf das Münster, vom Grossratssaal unter die Lorrainebrücke: Bern hat zahlreiche schöne Bergaussichtspunkte und urbane Resonanzräume, die fantastisch klingen. Begleiten Sie den Stimmkünstler Christian Zehnder und die Jodlerin Annelies Huser-Amman von Aussichtsplattformen zu den akustischen Höhepunkten der Stadt. Gemeinsam üben Sie unterwegs einen Jodel ein und juchzen die Berge an.

Mittwoch, 5. Juni 2019, 18 bis 20.15 Uhr | Anmeldung bis Montag, 3. Juni 2019 an booking@alpinesmuseum.ch (Keine Vorkenntnisse nötig, Plätze begrenzt)

Echo-Exkursionen: Jutzen am Berg und mit dem Berg

Dem Echo auf der Spur: Wandern Sie mit dem Stimmexperimentierer Marcello Wick, dem Bergsteiger Stephan Siegrist und dem Stimmkünstler Christian Zehnder zur Gletscherschlucht Roselauti. Für die zweitägige Wanderung, die natürlichen und archaischen Echoräumen in der Natur folgt, sind Trittsicherheit und eine gute Kondition Voraussetzung.

Samstag, 15. bis Sonntag, 16. Juni 2019

Detaillierte Informationen zu Kosten, Route und Anmeldung (Plätze beschränkt): [Klangwelt](#)

Schöne Berge. Eine Ansichtssache

bis 1. September 2019 | [Ausstellung](#) | [Führungen](#) | [Veranstaltungen](#)



Kinderspaziergang durch «Schöne Berge»

Dieser Ausflug in die Berge findet bei jedem Wetter statt: Mit Sapperlotta, der Erzählerin Regula Bühler, erkunden Kinder ab 4 Jahren die Gemälde in der Ausstellung «Schöne Berge. Eine Ansichtssache». Spazierend entdecken sie neben Bächen, die flüstern, auch Felsen, die lachen und machen Halt, um über Fragen, die die Bergbilder auslösen, zu philosophieren.

Mittwoch, 5. Juni 2019, 14 bis 15 Uhr

Anmeldung bis Montag, 3. Juni 2019 an booking@alpinesmuseum.ch (Plätze beschränkt)

Letzter Kinderspaziergang: Sonntag, 25. August 2019, 11 Uhr



Bern im All

Die Erstbesteigung eines Mondberges – Ein Gedankenexperiment

Auf dem Mond landen ja, aber kann man auf dem Mond auch einen Berg besteigen? Bern feiert 50 Jahre Mondlandung und im Alpinen Museum der Schweiz begeben sich ein Bergsteiger, ein Astrophysiker und ein Strafrechtsprofessor auf eine gedankliche Reise: Was braucht es, damit die Erstbesteigung eines Mondberges nicht im Fiasko endet? Inspiriert von der Videoarbeit «Astronauten» von Sarah Hugentobler, beginnen die Experten das öffentliche Gedankenexperiment im Rahmen des Wissenschaftsfests «Bern im All».

Dienstag, 18. Juni 2019, 18 Uhr

Mit Martino Mona (Strafrechtsprofessor und Rechtsphilosoph), Daniel Angerhausen (Astrophysiker) und Mario Casella (Autor/Bergführer) [Mehr erfahren](#)

Weitere Ausstellungsorte

Der Wolf zu Gast in Zernez

Guter Wolf, böser Wolf? Zu dieser Frage können die Besuchenden im Nationalparkzentrum Zernez ab 28. Mai 2019 Stellung beziehen.

«Der Wolf ist da. Eine Menschausstellung»

bis März 2020 im Nationalparkzentrum Zernez

[Mehr erfahren](#)

«Die weisse Gefahr» zu Gast in Ilanz

Die Lawinen-Verbauungen der Ausstellung «Die weisse Gefahr» stehen über den Sommer im Museum Regional, Surselva in Ilanz. Mit Film-, Text- und Audio-Beiträgen thematisiert die Schau den Umgang mit Lawinen in der Schweiz in sieben Facetten.

«Die weisse Gefahr. Umgang mit Lawinen in der Schweiz»

ab 1. Juni bis 31. Oktober 2019 im Museum Regional Surselva in Ilanz

[Mehr erfahren](#)

Vorschau



Pop Up-Ausstellung auf dem Gornergrat: Ab 29. Juni 2019 erzählt das Alpine Museum der Schweiz im Shelter auf dem Gornergrat in Zermatt die Geschichte von 14 mutigen Bergsteigerinnen am Matterhorn.

[Vorschau](#)

Wir suchen Sie

Der erste auf der Piste oder die letzte beim Après-Ski?

Gesucht: Menschen, die Ihre Ski-Geschichten mit uns teilen

Russi oder Collombin? Gewannen Sie beim Skirennen immer nur den Trostpreis? Betrachten Sie Skis, Stöcke und Brillen aus der Sammlung und stöbern Sie durch Fotos und Werbeprospekte von damals. Erzählen Sie uns Ihre Erinnerungen dazu und helfen Sie bei der Entwicklung des neuen Museumsformats «Fundbüro für Erinnerungen» mit.

Mittwoch, 26. Juni 2019, 18 bis 20 Uhr
Öffentlicher Workshop «Fundbüro für Erinnerungen»
Alpines Museum der Schweiz, Helvetiaplatz 4, Bern
Imbiss und Getränk inbegriffen

Möchten Sie Ihre Ski-Episoden lieber im persönlichen Gespräch erzählen?
Melden Sie sich in jedem Fall bei: fundbuero@alpinesmuseum.ch, 031 350 04 45
[Mehr zum Fundbüro für Erinnerungen](#)

Möchten Sie mit uns Berge versetzen?

Offene Stelle ab September 2019

Sammlung und Sammlungsvermittlung 80%

Wir suchen per September 2019 oder nach Vereinbarung eine/n Mitarbeiter/in Sammlung und Sammlungsvermittlung 80%. Vielen Dank fürs Bewerben und Weitersagen bis 26. Juni 2019.

[Zum Stelleninserat](#)

Offene Zivildienst-Stelle im August

Allrounder gesucht 100%

Wer möchte uns beim Aufbau der nächsten Hauptausstellung «Werkstatt Alpen» tatkräftig unterstützen?
Für einen Einsatz vom 5. bis 30. August 2019 sucht das Alpine Museum der Schweiz einen handwerklich routinierten **Zivildienstleistenden**. [Zum Stellenbeschrieb](#)

Für PDF-Ansicht bitte [hier](#) klicken

Sie erhalten diese Mail, weil Sie den Newsletter von alpinesmuseum.ch abonniert haben. Haben Sie Fragen, Anregungen, Kommentare oder möchten keine BergPost mehr erhalten? Schreiben Sie uns: recherche@alpinesmuseum.ch

